

und In weitläufigkeit bringen werde".

Weil von Roll die angebotene Summe von 6857 1/2 Gl. nicht akzeptiere, sondern mehr fordere, sei er gewiss, dass es vor den Amtsleuten [der Freien Aemter] zu langwierigen Verhandlungen kommen werde. Deshalb schicke er ihm *"mein rechnung sampt der beigelegten obligation umb 180 Gl. Und Zwein goltstuckhen wo das eine 100 das andere 60 diggaten thuot Und also mehr als das depositum sein soll ankauft"*.

Er bitte ihn, seinen Sohn, Landschreiber [Beat Jakob I. Zurlauben], darüber zu informieren und diesen zu bitten, ihm eine Bestätigung, dass er *"an einer gegen rechnung mit herrn landamen von Roll und ahn barschafft 622 Gl. 20 1/2 ss also die summa von 6857 1/2 Gl. erlegt habe"*, auszustellen. *"Was hern landtschreiber ich schreibe kummet mit dem Volante darüber ich auch antwort und daby erwarten will, das Er Zufriden. da ich beide bedeute golt stuckh Jederzeit gegen 622 Gl. 20 1/2 ss auswexlen möge."* Offenbar würden sich, was ihnen jedoch nichts nützen werde, die Herren von Roll auf langwierige Verhandlungen einstellen.

PS. Am kommenden Dienstagmorgen werde der Briefbote wiederum vorbeikommen und seine Antwort entgegennehmen. *"Mir Ist die Sach angelegen wolte gern alles Zalen und richtig machen, wie Er dan gotlob bis an 4000 Gl. ungefar, darumb auch ehiste ausrichtung geschehen soll, alles bezahlt."*

Original

AH 27, 124-125 - Blatt 125^v leer

LOBGEDICHT AUF LOUIS II DE BOURBON, PRINCE DE CONDE, DUC D'ENGHIEN,
VERFASST VON PATER [MARTIN] FONTAINE [BRUNNER] DE SOLEURE,
[KONVENTUAL DER ABTEI MURI], HELVETO GALLUS

*"A l'honneur de son Altesse
Les Tres excellent Prince et Duc d'Anguien
Tres glorieux Vainqueur, Donteur Triomphateur
de tous les Ennemis du Sacré Fleur de Lys*

Anagramme

Monseigneur Loys de Bourbon
 Prince et Duc d'Anguien
 Unic soing du Roy Mineur¹
 D'Espagne ce Bel Bon Donteur

Epigramme sur L'Anagramme

Cessez Poetes de chanter de Vostre Hercule la Victoire
 Contre dez Monstres fabuleux et desormais preschez la Gloire
 dont Loys De Bourbon Prince Et Duc d'Anguien
 Vat subinquant dez Roys le plus Grand Terrien
 Que si par ses faicts genereux le Roy encore Jeusne [?] et Mineur
 Est faict de toute l'Espagne le fort le Bel et Bon Donteur
 son Soing Unic guidant le cours de son Bonheur
 le ferat voir Adulte couronner Empereur."

1) Ludwig XIV. von Frankreich

Original
 AH 27, 126 - Blatt 126^V leer

[n. 1644 September 15.]

A

ANAGRAMME UEBER PAPST INNOZENZ X., VERFASST VON PATER [MARTIN]
 BRUNNER, [KONVENTUAL DER ABTEI MURI]

"Jnnocentius Decimus Pamphilius¹, Pontifex
 Maximus, Urbis Romanae Patricius,
 Sol, Phoenix Mundi, Princeps Mitissimus, uni
 Omnia, pacificus Tuttor [?] ab axe mea
 meo, os, ore

vel [:]

Jnnocentius Decimus, Ecclesiae Pontifex
 Maximus, Urbis Romanae Patricius.
 Totius i! felix ecce! es [?] pax Nuncia Mundi
 J! Mose accipis [?] summus in Orbe Pater."

Diese Anagramme widmete er Beat II. Zurlauben.

1) Innozenz X. hiess mit weltlichem Namen Giambattista Pamfili.

Original
 AH 27, 127 - Blatt 127^V leer